

Inhaltsverzeichnis

Der Schwarzkünstler auf der Burg	3
---	----------

Der Schwarzkünstler auf der Burg

Inhaltlich mitgeteilt von Franz Heesel, Alsdorf

Ein Diener auf der Burg stand mit dem [Teufel](#) in Verbindung. Mit Hilfe des Schwarzen führte er allerlei geheime Künste aus. Einmal, im Winter, holte er aus dem Burggarten den schönsten [Salat](#) und dicke Kappusköpfe heraus. Er brachte alles der Köchin. Diese verwunderte sich sehr. Als sie die Sachen reinmachen wollte, waren es lauter Brennesseln. Da nahm der Diener den [Korb](#), ging damit vor die Türe, und als er wieder hereinkam, hatte er wieder Salat und Kappus.

Am Abend, als ihm die Köchin die [Stiefel](#) ausziehen wollte, zog sie ihm die Beine mit aus. Da sagte der Diener: „Du Narr, was fängst du jetzt wieder an?“ Am anderen Morgen, als die [Köchin](#) sein [Bett](#) machen wollte, war alles Bettzeug verschwunden. Auf der Fensterbank lag eine Baumnuß. Die Köchin klopfte die [Nuß](#) auf, um sie zu essen. Da flog das Bettzeug heraus. Also hatte der Schwarzkünstler das ganze Bettzeug in die Nuß getan.

Quelle: „Alsdorf - Geschichte einer Stadt“ von Albert Kramer und Rudolf Bast. Es wurde neu bearbeitet von Friedrich Schmitz und ist 1971 im Verlag Alsdorfer-Werbe-Druck erschienen; [alsdorf-online.de](#)

[sagen](#), [albertkramer](#), [alsdorf](#), [zauberer](#), [teufel](#), [salat](#), [korb](#), [koch](#), [nuss](#), [bett](#), [stiefel](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:der_schwarzkuenstler_auf_der_burg&rev=1599763014

Last update: **2025/01/30 10:30**

